

# omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

## IN DIESER AUSGABE

02 Anschluss zum schnellen ICE

04 Analog, digital und sicher



## EDITORIAL

### Liebe Leserinnen und Leser,

das Umsteigen zwischen Bussen und Bahnen am Busbahnhof und Bahnhof in Ilmenau ist viel besser geworden. Jetzt gibt es garantierte Umsteigeverbindungen in Richtung Erfurt und in den Thüringer Wald. Das ist ein Qualitätssprung.

Qualität im Buslinienverkehr ist unser Anspruch. Unsere Fahrgäste wollen wir zuverlässig, sicher und pünktlich befördern. Das galt vor 25 Jahren, als die IOV den Geschäftsbetrieb aufnahm, das gilt heute und künftig. Dieses Versprechen lösen wir täglich ein, auch wenn wir Rahmenbedingungen wie Straßenverkehrs- und Wetterverhältnisse nicht beeinflussen können.

Deshalb appellieren wir im Interesse unserer Fahrgäste an alle Verkehrsteilnehmer: Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme gelten immer noch und immer wieder.

In diesem Sinne  
grüßt herzlich Ihr  
Matthias Höring

Geschäftsführer  
IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau

## Freizeitziele mit Bussen und Bahnen

Das Frühjahr lockt mit viel mehr Licht und Farben wieder hinaus in die Natur und zu Freizeitzielen. Busse und Bahnen fahren in alle Regionen Thüringens.

**THÜRINGEN.** „Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.“ Irgendwie schon mal gehört oder gelesen? Der geflügelte Satz stimmt. Vor der Haustür gibt es in Thüringen viel zu entdecken: Landschaften und kleinere Städte, Natur und Freizeitziele, zu Fuß und mit dem Fahrrad.

Viele Busse und Bahnen bringen erlebnishungrige Menschen jeden Alters in die schönsten Thüringer Winkel. Zum Beispiel in das Drei-Gleichen-Gebiet vor den Toren Arnstadts. Hier fährt die RBA-Buslinie 354, Wanderer können gleich ab Arnstadt, gut erreichbar mit Bus und Bahn, in das älteste Siedlungsgebiet Thüringens zu den drei Burgen laufen.

Der Thüringer Wald mit dem Rennsteig ist aus vielen Richtungen mit Bussen und Bahnen sehr gut erreichbar. Das RennsteigShuttle der Süd-Thüringen-Bahn fährt an Wochenenden und Feiertagen von Ilmenau hinaus auf den bekannten Wanderweg. Dort können Anschlüsse wie die MBB-Buslinie 421 genutzt werden, um einen Teil des Weges zum Beispiel bis Masserberg

» Vor der Haustür  
gibt es in Thüringen  
viel zu entdecken. «



Abfahrt und Ankunft für Wanderer in Schmiedefeld.

zu fahren und zurück zum Bahnhof Rennsteig zu wandern.

Ab Ilmenau fahren im Studentakt IOV-Busse der Linie 300 quer durch den Thüringer Wald bis Frauenwald und Suhl. Wanderer können eine Tagestour unternehmen, für die An- und Abfahrt den Linienbus nutzen.

Das Schwarzatal und das Thüringer Meer sind sehr gut mit Bahn- und Busverbindungen erschlossen. Von Erfurt mit der Erfurter Bahn zum Beispiel bis Rotenbach, von dort mit der Schwarzatalbahn weiter. Oder mit Linienbussen der KomBus ins Schwarzatal. Ein Wanderbus der KomBus fährt ab 29. März 2018 ab

Saalfeld von Donnerstag bis Sonntag und an Feiertagen rund um den Hohenwarte-Stausee. So ist eine viertägige Wandertour rund um das Thüringer Meer möglich, inklusive An- und Abfahrt mit dem Wanderbus.

Auf Regionalbuslinien der KomBus in Ostthüringen werden an Wochenenden Fahrräder befördert. Heckgepäckträger für bis zu fünf Räder und mehrere Fahrradanhänger stehen zur Verfügung, auf Anfrage auch zu anderen Terminen und Zielen.

Mehr Informationen:  
[www.bus-bahn-thueringen.de](http://www.bus-bahn-thueringen.de)

## Regionalbus Arnstadt GmbH bis 2020 erneut zertifiziert Bestätigte Qualitätsarbeit durch DEKRA

Die Urkunde mit der darin bestätigten Qualitätsarbeit traf Ende 2017 bei der RBA Arnstadt ein. Die DEKRA Certification GmbH Stuttgart attestiert darin dem Busunternehmen am Standort Arnstadt, Ichtershäuser Straße 7, dass es ein anerkanntes Qualitätsmanagement umsetzt.

Das betrifft Planung, Organisation und Durchführung von straßengebundenem Öffentlichen Personennahverkehr sowie von Miet- und Gelegenheitsverkehren. Hinzu kommt der Nutzfahrzeug-Werkstattbetrieb.

RBA-Geschäftsführer Knut Gräbedüchel freut sich über die er-

neute Zertifizierung bis zum Dezember 2020 durch unabhängige Gutachter: „Unsere Kunden können darauf vertrauen, dass sie mit unseren Bussen nach anerkannten Qualitätskriterien befördert werden. Mein Dank gilt dafür allen unseren Mitarbeitern.“

Ihr Nahverkehr  
in einer  
Auskunft:



[http://routenplaner.  
bus-bahn-thueringen.de](http://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)

## KURZ & KNAPP

### Zum Zeughaus

Ab 12. Mai 2018 ist das sanierte Fürstliche Zeughaus Schwarzburg wieder geöffnet. Die Waffensammlung mit etwa 4.000 Objekten ist die älteste und einzige noch erhaltene fürstliche Zeughaussammlung in Deutschland. Die KomBus empfiehlt die An- und Abreise mit ihren Bussen der Linien 302 und 390, die ab Rudolstadt bzw. ab Saalfeld (Linie S2 nach Bad Blankenburg und Umstieg Bahnhofstraße in Linie Rudolstadt) fahren.

[www.zeughaus-schwarzburg.org](http://www.zeughaus-schwarzburg.org)

### OBS-Jubiläum

Die Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn (OBS) wird 95 Jahre alt und feiert das vom 10. bis 13. Mai 2018 mit Musik, Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie. Die An- und Abfahrt mit Bussen und Bahnen aus dem Städtedreieck Rudolstadt, Saalfeld, Bad Blankenburg bzw. ab Rottenbach ist mit einem Bergbahn-Tagesticket möglich. Das Ticket umfasst außerdem den Zugang zum Festgelände sowie Teilen des Bergbahnlandes.

[www.oberweissbacherbergbahn.com](http://www.oberweissbacherbergbahn.com)

## BUS & BAHN KONKRET

### Festhalten ist Pflicht

Linienbusse und Bahnen verfügen über eine genehmigte Anzahl an Sitz- und Stehplätzen. Nach dem Einsteigen sollte sich jeder Fahrgast hinsetzen oder einen festen Stehplatz einnehmen. Festhalten ist Pflicht. Busse und Bahnen müssen während der Fahrt manchmal verkehrsbedingt bremsen. Ein Sitzplatz oder fester Halt bieten die größtmögliche Sicherheit.

Gepäckstücke müssen in Bussen und Bahnen sicher verstaut werden. Sie dürfen beim Bremsen nicht durch den Fahrgastraum fliegen.

## Mit Bussen und Bahnen Anschluss zum schnellen ICE

# Über Arnstadt oder Meiningen nach Erfurt

Vom Start des schnellen ICE Berlin – Erfurt – München sowie weiterer Fernverbindungen profitieren auch kleinere Orte und Regionen in Thüringen.

**THÜRINGEN.** Busse und Bahnen aus allen Regionen Thüringens bedienen den ICE-Bahnhof Erfurt so, dass Fahrgäste die schnellen Fernverbindungen gut erreichen. Das gilt auch für die Ankünfte in Erfurt und die Weiterfahrt in andere Thüringer Städte und Regionen.

### Aus dem Ilm-Kreis

Alle 30 Minuten fährt ein ICE ab Erfurt Hauptbahnhof in eine Großstadt in Deutschland: nach Berlin oder München, Frankfurt/Main oder Stuttgart, Hamburg oder Leipzig und weitere Metropolen. Erfurt ist damit zu einem Drehkreuz im Bahnfernverkehr geworden. Die neuen Fahrpläne von Regionalbahnen und Linienbussen orientieren sich daran und bringen Fahrgäste mit kurzen Umsteigezeiten zum neuen ICE-Kreuz und zurück in die Regionen.

Von Arnstadt aus verkehrt wochentags von 5 bis 22 Uhr im 30- oder 60-Minuten-Takt die RBA-Buslinie 350 in die Landeshauptstadt zum Busbahnhof in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs. Die Linie tan-

giert Busbahnhof und Bahnhof in Arnstadt, den zentralen Umsteigepunkt im größten Gewerbegebiet Thüringens, das Erfurter Kreuz, und fährt über die Umlanddörfer nach Erfurt.

In Ilmenau sind die Abfahrtszeiten der Süd-Thüringen-Bahn und der IOV-Buslinie 300 so abgestimmt worden, dass ein Übergang zwischen beiden Verkehrsmitteln garantiert wird. Und damit in Richtung Erfurt bzw. in den Thüringer Wald. Bahnhof und Busbahnhof Ilmenau liegen nur wenige hundert Meter räumlich entfernt. Regionalbahn und Linienbus fahren von 5 bis 20 Uhr im Ein- oder Zweistunden-Takt.

### Städtedreieck und Meiningen

Aus dem Städtedreieck Rudolstadt, Saalfeld, Bad Blankenburg gibt es mehrere Möglichkeiten, mit Bahn oder Bus Erfurt zu erreichen. Von

»Erfurt ist zu einem Drehkreuz im Bahnfernverkehr geworden.«



Nur wenige Schritte sind es vom Busbahnhof zum ICE-Bahnhof Erfurt.

Saalfeld aus verkehrt von 5 bis 21 Uhr stündlich die Erfurter Bahn über Rottenbach, Stadtilm, Arnstadt und Neudietendorf zum ICE-Bahnhof Erfurt und zurück. Von Rudolstadt gibt es verschiedene Bahnverbindungen und eine Regionalbusverbindung (KomBus-Linie 113) nach Erfurt.

Meiningen wird von vielen MBB-Linienbussen in der Regel zwischen 6 und 20 Uhr angefahren. Vom Meiningener Bahnhof gibt es zwischen 4 und 23 Uhr jeweils mehr als 30 Regional- und Expressverbindungen nach Erfurt und in die Gegenrichtung.

Auskünfte über Bus- und Bahnverbindungen gibt es im Routenplaner von Bus & Bahn Thüringen e.V. oder elektronisch, telefonisch und persönlich bei den Bus- und Bahnunternehmen.

Mehr Informationen:  
[www.bus-bahn-thueringen.de](http://www.bus-bahn-thueringen.de)

## Mehr Rücksicht auf Linienbusse und Fahrgäste nehmen

# Vor und in der Haltestelle

Mit der zunehmenden Zahl von Fahrzeugen im Straßenverkehr wird öffentlicher Parkraum knapp. Das merken Busfahrer im Alltag häufig.

**THÜRINGEN.** Immer öfter, ob gedankenlos oder rücksichtslos, parken andere Verkehrsteilnehmer ihre Fahrzeuge im gekennzeichneten Haltestellenbereich von Linienbussen. Mal knapp an der Ein- oder Ausfahrt, mal mittendrin. Sie beeinträchtigen damit erheblich die Sicherheit im Straßenverkehr. Ob Haltestellenbucht oder Teil der Straße und des fließenden Ver-

kehrs: Busfahrgäste können nicht gefahrlos aus- und einsteigen.

Manchen ist nicht bewusst, was die eingeschaltete Warnblinkanlage eines Busses im Haltestellenbereich bedeutet. Anhalten hinter dem Bus und in Gegenrichtung ist Pflicht. Überholen ist nur in Schrittgeschwindigkeit erlaubt. In der Regel sind die äußeren Bedingungen dafür nicht gegeben. Busfahrer erleben aber täglich, wie dieses Gebot, Paragraph 20 der Straßenverkehrsordnung (StVO), missachtet wird. Es passiert auch, dass Fahrzeugführer Sperrlinien oder

Fahrbahninseln ignorieren und Busse überholen.

Das zunehmende Parken an Kreuzungen und Einmündungen oder zu weit weg von der Bordsteinkante behindert ebenfalls Busse. Das schränkt ihren Wendekreis ein. Durch schmale Straßen und bei Gegenverkehr ist eine Weiterfahrt nicht oder nur bedingt möglich. Was bleibt, ist der Appell, mehr Rücksicht auf Linienbusse und ihre Fahrgäste zu nehmen oder wie im Paragraph 1 der StVO formuliert: Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme.



## RBA Arnstadt stellt sich auf künftige Herausforderungen ein

# Planen, organisieren und Bus fahren

Die RBA Arnstadt gehört zu den wenigen privaten Busunternehmen im Freistaat Thüringen, die Buslinienverkehr aus einer Hand betreiben. Das soll auch künftig so sein.

**ARNSTADT / ILM-KREIS.** RBA-Geschäftsführer Knut Gräbedüinkel ist ein nachdenklicher wie auch pragmatisch handelnder Unternehmer. Der 39-jährige Verkehrsingenieur will seinen Busbetrieb in die Zukunft führen.

### Jährlich 2,5 Millionen Fahrgäste

Die RBA ist gut aufgestellt, gerade hat die DEKRA dem Unternehmen erneut ein Qualitätszertifikat ausgestellt. Das Busunternehmen betreibt im Auftrag des Ilm-Kreises im nördlichen Kreisgebiet 18 Regional- und in Arnstadt vier Stadtbuslinien. Das Liniennetz reicht bis in die Landeshauptstadt Erfurt, in den Landkreis Gotha und in den Thüringer Wald bis zum Rennsteig an der Schmücke. Jährlich befördert die RBA im Buslinienverkehr etwa 2,5 Millionen Fahrgäste.

Ein großer Teil davon sind Schüler, die morgens und nachmittags sicher und pünktlich in ihre Bildungseinrichtungen und nach Hause befördert werden, vor allem auf dem flachen Land. Der verlässliche Linienbusverkehr mit Schülern ist ein wesentliches Rückgrat eines funktionierenden Schulbetriebs. Die RBA organisierte letzten Herbst auf ihrem Betriebshof in Arnstadt zum zweiten Mal mit Partnern einen Verkehrssicherheitstag für Grundschüler, der großen Anklang fand.

»Die RBA betreibt 18 Regional- und vier Stadtbuslinien.«

### Generationswechsel in vollem Gange

Die größten Veränderungen der letzten Jahre betreffen den Buslinienverkehr nach und von Erfurt sowie den neuen Umsteigepunkt am

Erfurter Kreuz. Die RBA konnte mit einem vertakteten Fahrtenangebot ins größte Gewerbegebiet Thüringens gerade Pendlern ein attraktives Angebot unterbreiten, das sehr gut angenommen wird. Durch die Tarifkooperation mit dem Verkehrsverbund Mittelthüringen können Fahrgäste mit einem Ticket diese Linien nutzen.

In der RBA ist ein Generationswechsel in vollem Gange. Geschäftsführer Knut Gräbedüinkel steht selbst dafür, als er 2014 die Leitung des Unternehmens von seinem Vater übernahm. Alters-

bedingt gehen viele Mitarbeiter in Ruhestand. Neue, motivierte und qualifizierte Mitarbeiter sind herzlich willkommen.

Gegenwärtig zählt die Belegschaft 78 Mitarbeiter, darunter 60 Busfahrer. Das Unternehmen wird sich breiter aufstellen, sieht sein Kerngeschäft auch künftig im Buslinienverkehr.

Mehr Informationen:  
[www.rbarnstadt.de](http://www.rbarnstadt.de)  
Servicetelefon: 03628 / 6 13 30



Im Dezember 2015 ging der moderne Bustriff im Gewerbegebiet Erfurter Kreuz in Betrieb.

## Bratwurstmuseum und Thüringeti

### Mit Linienbus gut erreichbar

Warum nur in die Ferne fahren? Linienbusse der RBA Arnstadt bringen erlebnishungrige Fahrgäste zu bekannten und weniger bekannten Freizeitziele in der Region.

Zum Beispiel ins Bratwurstmuseum nach Holzhausen. Das hat sich kulinarisch und durch seine Events einen weithin bekannten Namen erworben. Die RBA-Linie 354 Arnstadt – Gotha fährt wochentags über Holzhausen.

Schon mal was von der Thüringeti gehört? Die liegt bei Crawinkel. Gäste können wie auf einer Safari, aber mitten in Thüringen, mit einem Oldtimerbus Waldtiere und Nutztiere in freier Natur beobachten. Der RBA-Linienbus 352 Arnstadt – Crawinkel fährt dorthin.

Für Wanderer empfehlen wir die RBA-Linie 359 von Arnstadt über Gräfenroda nach Gehlberg und zur Schmücke auf dem Rennsteig. Mit der RBA-Linie 385 Arnstadt – Stadtilm erreichen Radwanderer den Ilmtalradweg. Räder werden im Bus im Rahmen der Möglichkeiten mitgenommen, eine Voranmeldung ist empfehlenswert. Für Gruppen setzt die RBA, nach rechtzeitiger telefonischer Voranmeldung, den Fahrradanhänger auf Linienverbindungen ein.

Mehr Informationen:  
[www.rbarnstadt.de](http://www.rbarnstadt.de)  
Servicetelefon: 03628 / 6 13 30

## Busbahnhof und Bahnhof Ilmenau

### Umsteigen garantiert möglich

Busbahnhof und Bahnhof in Ilmenau sind nur wenige hundert Meter voneinander entfernt. Die Umsteigezeit ist im Fahrplan mit fünf Minuten angegeben. Das ist großzügig bemessen. Bus- und Bahnverbindungen zwischen Erfurt, Ilmenau und Orten im Thüringer Wald sind so abgestimmt, dass Umsteigen in Ilmenau garantiert ist.

Das betrifft die IOV-Linie 300 Ilmenau – Schmiedefeld – Frauenwald/Suhl und Gegenrichtung sowie die Kursbuchstrecke 566 Erfurt – Ilmenau – Bahnhof Rennsteig und Gegenrichtung (RennsteigShuttle), betrieben von der Süd-Thüringen-Bahn (STB). Im Fahrplanheft und allen anderen Auskunftssystemen sind die Zuganbindungen bei der

IOV-Linie 300 extra ausgewiesen.

Wochentags verkehren zwischen 5:26 Uhr (erste Zugabfahrt Erfurt) und 19:18 Uhr (letzte Zugabfahrt Ilmenau) mindestens alle zwei Stunden STB-Bahnen und IOV-Busse aufeinander abgestimmt im Taktverkehr. Das heißt Busse und Bahnen fahren zur immer gleichen Minute an der gleichen Haltestelle ab. Wochentags werden zehn, an Wochenend- und Feiertagen sechs bzw. sieben Verbindungen von und nach Ilmenau angeboten.

Mehr Informationen:  
[www.iov-ilmenau.de](http://www.iov-ilmenau.de)  
Telefon: 03677 / 88890  
[www.rennsteigshuttle.de](http://www.rennsteigshuttle.de)

Vor 25 Jahren nahm die IOV den Geschäftsbetrieb auf

# Analog, digital und sicher im Buslinienverkehr

## Kontakte

- ▶ **IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau**  
www.iov-ilmenau.de  
Servicetelefon: 0 36 77 / 8 88 90
- ▶ **RBA Regionalbus Arnstadt GmbH**  
www.rbanstadt.de  
Servicetelefon: 0 36 28 / 6 13 30

## KURZ & KNAPP

### Service im Bahnhof

Am 10.12.2017 öffnete im Bahnhof Ilmenau ein Service-Center der Süd-Thüringen-Bahn. Zwei Mitarbeiterinnen verkaufen von Montag bis Samstag Tickets für den Regionalverkehr. Sie beraten Kunden zu allen Fragen des Bahnverkehrs. Für Buskunden der IOV bleibt der bewährte Service bestehen. Sie erhalten in den Linienbussen alle Tickets sowie kurze Fahrplanauskünfte vom Busfahrer.

### Sicherheit wird überprüft

Die RBA Arnstadt lässt die „Sicherheit im Busbetrieb“ für den Buslinien- und Reiseverkehr durch externe DEKRA-Gutachter aktuell bewerten. Untersucht werden u. a. Regelungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes für Mitarbeiter sowie zu gewährleistende Sicherheitsstandards für die Omnibusse. RBA-Geschäftsführer Knut Gräbedünkel ist zuversichtlich, dass die Begutachtung wiederum positiv für das Unternehmen ausfällt.

Jubiläen sind Anlass, zurück und nach vorn zu schauen. Die IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau nahm vor 25 Jahren den Geschäftsbetrieb auf.

ILMENAU / ILM-KREIS. IOV-Chef Matthias Höring hat ein altes Protokoll aus dem Archiv hervorgesucht. Oder ist das eine Urkunde? Egal. Auf der Schreibmaschine getippt, ist das die „Geburtsurkunde“ der Firma, die er seit 25 Jahren führt.

### Ganz viel, ganz wenig

Was hat sich seitdem im Buslinienverkehr verändert? Ganz viel, was zum Beispiel die Fahrzeuge und ihre Ausstattung betrifft. Ganz wenig, was die Grundhaltung von Matthias Höring und seiner Mitarbeiter zum Buslinienverkehr betrifft. Aber der Reihe nach.

Die Busse sind selbstverständlich über die Jahre moderner, sparsamer, komfortabler für die Fahrgäste und die Fahrer geworden. So ein Linienbus kostet heute um die 200.000 Euro, fährt im Durchschnitt pro Jahr 50.000 Kilometer und wird alle acht bis zehn Jahre durch ein neues, moderneres Fahrzeug ersetzt. Klimaanlage, Barrierefreiheit, elektronische und akustische Informationssysteme sind Standard. Gerade wird das RBL, das Rechnergestützte Betriebsleitsystem, erneuert. Die IOV investiert

»Die IOV investiert kontinuierlich in Fahrzeuge, Betriebshöfe und ihre Fahrer.«



Die IOV-Busse der Ilmenauer Stadtlinie A fahren wochentags von 7 bis 20 Uhr im 20-Minuten-Takt.

kontinuierlich in Fahrzeuge, ihre drei Betriebshöfe und in die Weiterbildung ihrer Fahrer.

### 9.000 Fahrgäste täglich

Die Linienbusse müssen zuverlässig, sicher und pünktlich die Fahrgäste im südlichen Ilm-Kreis und den angrenzenden Regionen befördern. Dieser Anspruch gilt nach wie vor, vor 25 Jahren und heute, stellt IOV-Geschäftsführer Matthias Höring klar. Täglich nutzen etwa 9.000 Fahrgäste die IOV-Busse, darunter viele Schüler. Busfahrer der IOV verkaufen alle Fahrscheinearten im Bus, geben auch gern kurze Auskünfte zum Linienverkehr.

Das Liniennetz umfasst drei Stadt- und elf Regionalbuslinien. Die IOV-Stadtlinien in Ilmenau, attestierte 2017 eine externe Studie, gehören zu den guten Stadtverkehren vergleichbar großer Städte in Deutschland. Die IOV-Linie 300 von Ilmenau über den Thüringer Wald nach Frauenwald und Suhl ist die am stärksten nachgefragte Regionallinie. Sie wird von bis zu 150.000 Fahrgästen jährlich genutzt.

Eine permanente Aufgabe bleibt die bessere Verknüpfung von Bussen und Bahnen. In Ilmenau ist mit dem neuen Fahrplan ein Qualitätssprung gelungen – im Interesse der Fahrgäste.

Mehr Informationen:  
www.iov-ilmenau.de  
Servicetelefon: 03677 / 88890

## IMPRESSUM



### Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.  
Steigerstraße 8, 99096 Erfurt  
Telefon 0361 / 226 20 44  
info@bus-bahn-thueringen.de  
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Matthias Höring,  
Knut Gräbedünkel

Redaktion: Dr. Michael Plote, Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer –  
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.

Druck: Druckerei Vettters, Radeburg

Redaktionsschluss: 05.02.2018

omni Nr. 59 erscheint am 13.06.2018

Gruppe von drei Personen	Kraftsportgerät	Strom in Ost-sibirien	3. und 4. Fall von wir	Kurzw.: Sonder-kommission	Doppel-rumpf-boot	gut trainiert, in Form	botanisch: Feld-früchte	greller Farbton	Haupt-stadt Nor-wegens	
Affen-art							Kopf-be-deckung im Orient			
James-Bond-Autor † (Vorname)		Be-drängnis gezogener Wechsel			falscher Weg				Beginn des Tages	
					Wagen-teil		unbekanntes Flug-objekt (Kurzw.)			
Lösung	Erwerb, Anschaffung	Schwer-metall	Groß-mutter	Druckwerk		Blut-gefäß			Trieb-fahr-zeug (Kf.)	weit weg
Fleisch-gericht v. Dreh-spieß				Aristo-kratie			Schrei			
					Diener-uniform					
Klappe e. Fuß-boden-öffnung	lat.: usw.			Lilien-gewächs, Heil-pflanze			Sinnes-organ			
aus-brechen, ent-kommen					Haar-tracht					